

## Zur Entwicklung eines Identitätsprofils

Für die gastliche Kirche ist ein gemeinsam entwickeltes Selbstverständnis Basis und Wegweiser. Idealerweise besteht ein schriftlich verfasstes Identitätsprofil oder, bei einem überschaubaren Vorhaben, eine Absichtserklärung.

Das Ziel dabei ist es, dass die Ausrichtung von allen mitgetragen wird. Sie ist im Alltag umsetz- und erlebbar und trägt durch strukturelle und personelle Veränderungen. Das Selbstverständnis bietet der Behörde und den Mitarbeitenden eine Leitlinie für Richtungsentscheide und Lösungsideen im Kirchgemeindealltag. Anstehende Herausforderungen können auf dieser Grundlage angegangen werden.

### Struktur Identitätsprofil

NAME			
Selbstverständnis		Wirkungen und Tätigkeiten	
<b>1. WER?</b> <b>Identität</b> Wer gehört dazu?	<b>1. FÜR WEN?</b> <b>Zielgruppen, Adressaten</b> Wer wird angesprochen? Für wen ist die Kirchgemeinde da? (→ Reflexion versch. Kirchenbezüge)	<b>2. WAS für ein Ort?</b> <b>Ausstrahlung</b> Was strahlt die Kirchgemeinde/Pfarrei aus? Was bekommen die Menschen? Was können sie hier tun? Was erreicht und berührt sie?	<b>3. MIT WEM?</b> <b>Vernetzung</b> Mit wem ist die Kirchgemeinde/Pfarrei verbunden? Mit wem arbeitet sie zusammen?
<b>4. WOHER und WOHIN?</b> <b>Wurzeln, Werte, Auftrag, Vision</b> Auf welche Grundlage stellt sich die Kirchgemeinde/Pfarrei? Von welchen Werten lässt sie sich leiten?	<b>5. WIE?</b> <b>Haltung nach innen und aussen</b> Wie wird das Selbst- und Auftragsverständnis in das Alltagsleben umgesetzt? Was prägt die gemeinsame Haltung?	<b>6. WOMIT?</b> <b>Leitende Werte</b> An welchen Adjektiven orientiert sich die Kirchgemeinde/Pfarrei? (Alltagsleben, Bauen, Gestalten, ...)	<b>7. WAS?</b> <b>Tätigkeiten</b> Was bietet die Kirchgemeinde/Pfarrei alles an? (Handlungsfelder, nieder-mittel-hoch)
© Danielle Cottier Lisbeth Zogg Hohn		<b>Liegenschaften und Räume</b> Wie nutzen wir unsere Räumlichkeiten? Was ermöglichen sie?	
		<b>Öffentliche Kommunikation</b> Wie treten wir auf? Wie und womit kommunizieren wir?	

### Intro

- Ausgangssituation
- Beschrieb Vorhaben
- Ziel und Zweck
- Grundlagen

## **Fragen**

### **1. Wer für Wen?**

- Wer sind wir? Wie verstehen WIR uns?
- Und wer gehört zu unserem WIR?
- Für wen ist die Kirchgemeinde da?
- Wie sind wir organisatorisch verbunden und vernetzt?
- Mit wem sind wir verbunden?

### **2. Was für ein Ort ist die Kirchgemeinde für die Menschen, mit welcher Ausstrahlung?**

#### Gegenwart

- Wo stehen wir?
- Was prägt uns?
- Was ist für uns charakteristisch?
- Was zeichnet uns aus?
- Wo sind wir stark?
- Wo sind wir reich?
- Worauf sind wir stolz?
- Wo besteht Entwicklungspotenzial?
- Was fordert heraus, wo besteht Handlungsbedarf? Aus Sicht der Menschen, der Institution?
- Was ist unsere Nische?

#### Zukunft:

- Wohin wollen wir? Was sind unsere Ziele? Welche Kirche wollen wir in fünf bis zehn Jahren sein?
- Wie verstehen wir unsere Gastlichkeit?
- Welche Reformaspekte sind uns wichtig?
- Wo und wie wollen wir präsent sein?
- Welche Potenziale möchten wir entwickeln?
- Wo setzen wir Schwerpunkte?
- Was beenden wir?

### **3. Mit WEM? Vernetzungen und Positionierung**

- Wie sehen wir unser Verhältnis zum Gemeinwesen?
- Wer wird alles gefragt, hier mitzudenken? Wer wird einbezogen?
- Was verbindet uns mit kirchlichen und ausserkirchlichen Partner/-innen
- Was unterscheidet uns von ihnen?
- Wo zeigen sich Synergien?

### **4. Woher und wohin? Wurzeln und Werte, Auftrag und Vision**

- Was sind unsere Wurzeln?
- Welche Werte prägen und leiten uns?
- Wie verstehen wir unseren Auftrag?
- Wofür stehen wir ein?
- Zeitgemäss Kirche sein – was heisst das für mich, für die Akteure, für die Gemeindeglieder und Zugewandten?
- Von welchen Zukunftsbildern, Symbolen, Zielen lassen wir uns leiten?

### **5. WIE nach innen und aussen. Haltung**

- Wie definieren wir unsere Haltung – als ganze Organisation und als einzelne Mitwirkende?
- Wie setzen wir das Selbst- und Auftragsverständnis in das Alltagsleben um?

### **6. WOMIT? Leitende Adjektive**

- Was strahlen wir aus?
- Von welchen Werten (Adjektive) lassen wir uns leiten?

### **7. WAS. Tätigkeitsbereiche**

Was bietet die Kirchgemeinde/die Pfarrei alles an?

Wie schaffen wir Übersicht?

Mit wem arbeiten wir zusammen?

### **Fragen zum Prozess**

- Wie strukturieren wir ihn?
- Was spielt alles eine Rolle?
- Was kann miteinander verbunden werden?
- Was muss nacheinander geklärt und bearbeitet werden?